

Gut reagieren will gelernt sein

Fahrsicherheitstraining auf dem Messplatz im Rahmen des Schutzengel-Projekts

TANJA HÄCKER | PFORZHEIM

Philipp Reis tritt mit voller Kraft in die Bremse. Die Fahrbahn ist nass. Er hat keine Chance. Sein 28 Jahre alter Polo wird über den Asphalt geschleudert und dreht sich gleich dreimal um die eigene Achse. Zum Glück ist aber auch diesmal kein Baum im Weg. Auf dem Pforzheimer Messplatz ist genügend Platz, um Gefahrenszenarien, wie zum Beispiel das Bremsen auf einer glitschigen Oberfläche, zu trainieren.

Insgesamt hatten sich am Samstagnachmittag dreizehn Mädchen und Jungen aus dem Schutzengel-Projekt der Polizei Pforzheim für das Fahrsicherheitstraining angemeldet.

Ein fehlendes Antiblockiersystem (ABS) macht sich vor allem auf einer nassen, glatten Fahrbahn deutlich bemerkbar. Philipp hat mit seinem VW Polo einen fast doppelt so langen Bremsweg wie die anderen Autos mit ABS.

Klaus Berchthold und seine Kollegen von der Verkehrswacht Pforzheim Enzkreis stellen immer wieder fest, dass ein Fahrsicherheitstraining für junge Menschen

wichtig ist. „Viele überschätzen sich und die Geschwindigkeit. Sie kennen ihr eigenes Auto nicht richtig. Und dann kann es schnell zu einem Unfall kommen“, sagt Berchthold, der das Fahrsicherheitstraining leitete. Philipp Reis nimmt schon zum zweiten Mal teil. „Einfach, weil man in der Fahrschule ein anderes Auto fährt. Wenn man dann ein eigenes hat, fühlt sich das komplett anders an. Man weiß nicht, wie sich das Auto verhält.“

Um den Jungs und Mädchen etwas bieten zu können, hat die Ver-

kehrswacht verschiedene Stationen auf dem Messplatz platziert. Darunter auch einen Gurtschlitten. Dieser symbolisiert eindrücklich wie heftig ein Aufprall bei 40 Kilometern pro Stunde (km/h) gegen eine Mauer sein kann und dass selbst bei so geringen Geschwindigkeiten viel passieren kann, wenn man nicht angeschnallt ist. Der Sicherheitsgurt ist der Lebensretter Nummer eins.

Nächsten Samstag findet auf dem Messplatz Pforzheim ein Fahrsicherheitstraining für Senioren. Es sind noch Plätze frei, Telefon (0 72 31) 47 27 34.

Ein Video zum Thema auf www.pz-news.de



Bremsen auf glitschiger Oberfläche ist eine Situation, die geübt wird, um ein Auto besser einschätzen zu können.

FOTO: GÜLDAL

PZ 20.04.15